Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

12.12.2017

„Smart Infrastructure Hub“ in Leipzig geht an den Start

Sachsens Wirtschaftsministerium stellt rund 836.000 Euro für den Aufbau des „Smart Infrastructure Hub“ bereit. Die Förderung beginnt 2018 und ist auf fünf Jahre angelegt. Dieses Cluster soll branchenübergreifend Lösungen entwickeln, mit denen sich Prozesse und Infrastrukturen in den Bereichen Gesundheitsversorgung, Energiewirtschaft und Smart City innerhalb einer Stadt intelligent vernetzen und digitalisieren lassen.

Staatssekretär Stefan Brangs, der Beauftragte der Staatsregierung für Digitales: „Durch die Digitalisierung können sich viele neue Geschäftsmodelle ergeben, welche den Menschen in Sachsen gute und zukunftssichere Arbeitsplätze bieten. So wie ich mich damals darüber gefreut habe, dass Leipzig sich mit seiner Bewerbung bei der ‚de:hub-Initiative‘ des Bundes durchsetzen konnte, so freue ich mich heute, dass wir mit unserer finanziellen Zusage diese Initiative von Seiten des Freistaates Sachsen maßgeblich unterstützen können.“

In einem ersten Schritt wird das „Spin Lab“, die renommierte Gründerschmiede der Handelshochschule Leipzig (HHL), erweitert und insbesondere auf die Schwerpunkte Energie, Smart City und eHealth ausgerichtet, um Start-ups in diesen Bereichen intensiv zu unterstützen. Ziel des Hubs ist es auch, etablierte Unternehmen und Gründer zusammenzubringen und gemeinsam Innovationen anzustoßen.

Für das Vorhaben haben bisher zehn Partner aus der Wirtschaft ihre Mitwirkung bekundet, darunter VNG Verbundnetz Gas AG, LVV Leipziger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft, AOK Plus, European Energy Exchange AG und Arvato Systems Perdata GmbH.

Das weitere Hub-Konzept sieht u. a. den Ausbau eines Gründerzentrums für die Ansiedlung und das Wachstum entsprechender Start-ups sowie den Aufbau eines hochschulübergreifenden Kompetenzzentrums für Energie- und „Smart City“-Lösungen vor.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Hintergrund

Mit den Schwerpunkten Energie, vernetzte bzw. intelligente Stadt (Smart City) sowie digitale Gesundheitsversorgung (eHealth) hat Leipzig im April 2017 den Zuschlag als einer von zwölf nationalen „Digital Hub“-Standorten vom Bundeswirtschaftsministerium erhalten. Ziel ist es, diese Hubs national sowie international als wichtigste Digitalisierungsstandorte zu etablieren. Initiatoren des Smart Infrastructure Hub in Leipzig sind die Stadt Leipzig, die SpinLab Accelerator GmbH und die HHL Leipzig Graduate School of Management. Der „Smart Infrastructure Hub“ in Leipzig ist eine Maßnahme der Digitalisierungsstrategie des Freistaates Sachsen („Sachsen digital“).